

Von denen, die mit ihrem Leben, mit ihrem Wagemut und ihrem Können das Reich der Luft erobern halfen, von kühnen Forscherträumen und von Heldentaten, von Mißerfolgen und Triumphen erzählt der erste Teil des neuen Buches von

## **PAUL KARLSON: »Der Mensch fliegt«**

Mit einem Vorwort von Ernst Udet

Staunend lesen wir da, wie nahe Leonardo da Vinci der Lösung kam, und wie der bescheidene Sir George Cayley 100 Jahre zu früh wußte, wie ein Flugzeug beschaffen sein mußte. Die Sonderlinge und die Techniker marschieren vor uns auf, und noch einmal denken wir, was sie sich dachten, und sehen ein, warum sie scheitern mußten. Auch die sind nicht vergessen, die durch die Konstruktion des leichten Motors bei der Geburt des Flugzeugs Pate standen.

„Wir wollen wissen, wie das Flugzeug wurde, wie es ist — und warum!“ sagt der Verfasser am Anfang seines Buches. Nicht nur das Schicksal der Männer, sondern das der Gedanken, die das Flugzeug schufen, ist ihm wichtig. So kommt es, daß über diesem Abenteuerbuch des Geistes der Leser selbst zum Forscher wird und fiebernd nach der Lösung sucht, als gäbe es noch gar kein Flugzeug. Ob Karlson nun im zweiten Teil seines Buches („Die Theorie“) von Strömung oder Widerstand, vom Auftrieb oder vom Propeller spricht, ob er erzählt, warum die Luft mal trägt und manchmal nicht — man merkt es gar nicht, daß von Theorie die Rede ist, so spannend und lebendig ist es dargestellt.

Gerade diese Dinge, die Aerodynamik, Steuerung, Stabilität, kurz: die Grundlagen des Flugzeugs, sind im allgemeinen ziemlich unbekannt. Sie wurden so ausführlich, so klar und lebendig dargestellt, wie es ohne Mathematik anging. Es war eine Aufgabe, die einen alten Physiker besonders reizte, die Flugphysik einmal ausführlicher als bisher und jedem verständlich mitzuteilen!

Der dritte Teil („Die Praxis“) befaßt sich mit Flugzeug-Konstruktion und -Betrieb, mit Wetterdienst, Blindflug und Instrumenten. Karlson erklärt z. B., worin sich ein Flugzeugmotor vom Automotor unterscheidet, untersucht den Einfluß der Flughöhe, die Stratosphärenflüge, die Wirtschaftlichkeit des Flugverkehrs, Forderungen des modernen Schnellverkehrsflugzeuges, das Autogiro usw. Auch hier ist es der große Reiz des Buches, daß es ein Wunder ganz verständlich macht und doch das Staunen, die Begeisterung nicht tötet. Das Buch beantwortet so gewissermaßen auch alle ausgesprochenen und unausgesprochenen Fragen, die ein Passagier der Lufthansa vor oder nach einem Flug sich stellen könnte: Kann nichts passieren? Warum ist das Flugzeug so laut? Was macht der Flieger in einer Wolke? Was sind Luftlöcher? usw.

Das Buch ist mit 177 Zeichnungen und 32 Bildseiten ausgestattet und erscheint am 20. Mai in der erfolgreichen Reihe unserer „Unterhaltsamen Wissenschaft“. Es kostet broschiert 6 M 50, in Ganzleinen 7 M 80.

**VERLAG ULLSTEIN**

